

Nachhaltigkeitsbericht wederundgut AG 2025

wederundgut AG ist sich seiner ökonomischen, sozialen und ökologischen Verantwortung bewusst und handelt entsprechend.

1 Soziale Verantwortung

Wir halten uns an alle gesetzlichen Vorschriften von Bund, Kanton und Gemeinde. Zudem verpflichten wir uns zur Einhaltung unseres Code of Conduct. Das Management der sozialen Verantwortung ist in einem separaten Dokument festgehalten.

1.1 Code of Conduct

Wir verpflichten uns zur Einhaltung unseres Code of Conduct. Dieser stützt sich auf folgende internationale Richtlinien und Leitsätze:

- Allgemeine Erklärung der Menschenrechte
- Kernarbeitsnormen ILO
- Grundsätze der Erklärung von Rio zur Umwelt und Entwicklung
- OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen
- Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte der vereinten Nationen (Global Compact)

Mit der Unterschrift des Code of Conduct **verpflichten wir uns:**

- den Code of Conduct uns seine Prinzipien zu einem integralen Bestandteil unserer Unternehmensstrategie, Organisationskultur und täglichen Geschäftstätigkeit zu machen;
- die Prinzipien des Code of Conduct in die Entscheidungsprozesse des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung einzubeziehen;
- durch aktive Kontaktaufnahme zu gleichgesinnten Unternehmen und Kooperationspartnern, zu Kunden, Verbrauchern und zur Öffentlichkeit als ganzer für den Code of Conduct und eine verantwortungsvolle Unternehmensführung einzutreten.

Wir verpflichten auch unsere Lieferanten und Produzenten zur Einhaltung des Verhaltenskodex für Lieferanten von STeP by Oeko-Tex, indem Sie diesen unterzeichnen.

1.2 Mitarbeiter

Für die Mitarbeiter ist wederundgut AG ein attraktiver Arbeitgeber. So besteht u.a. die Möglichkeit für ein flexibles Arbeitspensum, flexible Arbeitszeiten und Homeoffice. Mit beruflicher Weiterbildung fördern wir die langfristige Anbindung der Mitarbeiter ans Unternehmen. Zudem achten wir auf die Gleichstellung von Mann und Frau, indem wir gleiche Löhne für gleiche Arbeit bezahlen.

1.3 Kunden

Wir verpflichten uns gegenüber unseren Kunden für qualitativ hochstehende Produkte und für eine professionelle und nachhaltige Abwicklung der Projekte. Wir pflegen eine offene Kommunikation. Die persönliche Note bei der Betreuung unserer Kunden ist uns sehr wichtig. Bei wederundgut kommt qualitatives Wachstum vor quantitativem Wachstum.

1.4 Lieferanten und Produzenten

Unserer Lieferanten und Produzenten sind für uns wichtige Geschäftspartner und tragen wesentlich zum Unternehmenserfolg bei. Wir pflegen deshalb langfristige Geschäftsbeziehungen, um Kontinuität und Zuverlässigkeit zu gewährleisten.

1.5 Unterstützung wohltätiger Organisationen

Wir sind uns unserer Verantwortung gegenüber der Öffentlichkeit bewusst. Wir unterstützen u.a. folgende Organisationen regelmässig:

- Plusport (www.plusport.ch): Dachorganisation Schweizer Behindertensport. Sponsoring für einen Sporttag für eine Person mit Beeinträchtigung (jährliche Spende).
- Special Olympics Switzerland (www.specialolympics.ch): Special Olympics ist die grösste Sportbewegung für Menschen mit geistiger Beeinträchtigung. Sponsoring für einen Sporttag für eine Person mit Beeinträchtigung (jährliche Spende).
- SOS Kinderdorf (www.sos-kinderdorf.ch): mit dem Kauf unserer Weihnachtskarten bei SOS-Kinderdorf unterstützen wir die Projekte dieser Institution.
- Sponsorship Network International, Embrach (Soziale Projekte in verschiedenen Ländern mit Hilfe direkt vor Ort).
- Fussballclub Bischofszell/TG: Unterstützung der Nachwuchsförderung sowie allgemeine Unterstützung des Vereins.
- Daneben unterstützen wir Musikvereine, die zu unseren Kunden gehören mit Inseraten in ihren Programmheften für Jahreskonzerte. Musikvereine übernehmen eine wichtige gesellschaftliche Aufgabe, u.a. mit der musikalischen Ausbildung von Jugendlichen.
- Daneben unterstützen wir jährlich abwechselnd verschiedene andere wohltätige Institutionen mit kleineren Beträgen.

2 Umwelt, Ökologie und Qualität

„Wir haben nur eine Erde!“ Deshalb ist es für uns ein übergeordnetes Ziel bei all unseren Prozessen die Umwelt möglichst wenig zu belasten. Das Prinzip der kurzen Wege ist für uns keine Worthülse, sondern wird bei der Auswahl unserer Materiallieferanten und Produzenten gelebt. So arbeiten wir praktisch nur mit Lieferanten und Produzenten aus dem europäischen Raum zusammen. Beim Einsatz von Handelsmarken-Produkten ist es allerdings unvermeidlich, dass einige dieser Produkte in weiter entfernten Kontinenten erzeugt werden. In diesen Fällen versichern wir uns aber der Einhaltung der weltweit gängigen Kriterien in Bezug auf Ökologie und Sozialverträglichkeit, indem wir nur mit zertifizierten Handelsmarken zusammen arbeiten. Umwelt- und Qualitätsmanagement sind in separaten Dokumenten detailliert beschrieben.

2.1 STeP by Oekotex

Wir sind nach „STeP by Oekotex“ zertifiziert (STEP 16000647). Sustainable Textile Production (STeP by Oekotex) ist ein Zertifizierungssystem für Marken, Handelsunternehmen und Hersteller der textilen Kette, die erreichte Erfolge im Hinblick auf nachhaltige Produktionsbedingungen in transparenter, glaubwürdiger und leicht verständlicher Form nach aussen kommunizieren möchten. Ziel ist die dauerhafte Umsetzung von umweltfreundlichen Produktionsprozessen, optimalem Arbeits- und Gesundheitsschutz und bestmöglichen

sozial akzeptablen Arbeitsbedingungen. Im Juli 2025 wurde das Konformitätsaudit durch Oeko-Tex erfolgreich durchgeführt. Das Zertifikat gilt noch bis zum 31.12.2026.

2.2 CO₂ neutral mit der Stiftung myclimate

Wir kompensieren unseren jährlichen CO₂-Ausstoss über die Stiftung myclimate in Zürich. Der Betrag für die CO₂-Kompensation wird von myclimate in Projekte in der Schweiz und im Ausland investiert.

2.3 swiss+cotton

wederundgut AG ist Lizenznehmer der Marke „swiss+cotton“ von Swiss Textiles (Textilverband Schweiz) und damit für „swiss+cotton“-Produkte zertifiziert. Die Qualitätskriterien für „swiss+cotton“-Produkte sind:

- Garn aus Extralangstapel-Baumwolle, Faserlänge mind. 35,7 mm → nur 3% des weltweiten Baumwollvorkommens genügen diesem Kriterium
- Bei Stoffherstellung mind. 67% Wertschöpfung in der Schweiz, erbracht durch Pool-Mitgliedfirmen swiss+cotton
- Baumwollanteil im Stoff mind. 75%

2.4 Swisscleantech

wederundgut AG ist Mitglied bei swisscleantech. swisscleantech ist ein Wirtschaftsverband und zählt über 400 Mitglieder aus allen Branchen. Die Mitglieder setzen sich fürs Klima ein und haben deshalb die Charta unterzeichnet. Gemeinsam bewegen sie Politik und Gesellschaft und sorgen dafür, die Schweiz bis spätestens 2050 CO₂-neutral zu machen. So geht Wirtschaft klimatauglich.

2.5 Qualitätskontrolle

Wir kontrollieren sämtliche Produkte, welche von unseren Produzenten an uns geliefert werden hinsichtlich der Verarbeitung und der Stoffqualität. Die Masseinhaltung der Kleidungsstücke wird an Stichproben kontrolliert. Sämtliche Teile werden sorgsam aufgemacht und bei hängendem Versand zusätzlich aufgebügelt. Hängende ausgelieferte Bekleidung wird in geschlossenen Kleidersäcken verpackt an die Kunden abgegeben.

2.6 Materiallieferanten

Wir legen Wert darauf, nur mit Materialien (Stoffe und Zutaten) zu arbeiten, welche nach Oeko-Tex 100 (Mindestanforderung) sowie nach Oekotex STeP (Wunschanforderung) zertifiziert sind. Einige der Materiallieferanten sind zusätzlich nach bluesign zertifiziert. Wir verpflichten unsere Materiallieferanten zur Einhaltung des Verhaltenskodex für Lieferanten von STeP by Oeko-Tex, indem Sie diesen unterzeichnen.

2.7 Produzenten (Konfektionäre)

Wir arbeiten nur mit wenigen, ausgesuchten Produzenten (Konfektionären) zusammen. Wir kennen die Inhaber persönlich und besuchen die Betriebe regelmässig vor Ort, um uns über die Einhaltung der gängigen europäischen Sozial- und Umweltstandards sowie über die Einhaltung der Arbeitssicherheitsrichtlinien versichern zu können. Wir verpflichten unsere Produzenten zur Einhaltung des Verhaltenskodex für Lieferanten von STeP by Oeko-Tex, indem Sie diesen unterzeichnen. Wünschenswert wäre zudem eine Zertifizierung der Produzenten nach Oekotex STeP. Produkte, die von STeP-zertifizierten Konfektionären mit STeP veredelten Stoffen genäht werden, dürfen mit dem Label „MADE IN GREEN by Oekotex“ ausgezeichnet werden. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, mittelfristig eine Kollektion mit diesem Label zu entwickeln.

2.8 Handelsmarken

Bei Produkten, die wir nicht selber wirtschaftlich produzieren können oder die für Spezialgebiete (z.B. Warnschutzbekleidung) eingesetzt werden, arbeiten wir mit renommierten Handelsmarken zusammen. Wir vertreten aber nur Handelsmarken-Hersteller, welche nach den gängigen internationalen Standards zertifiziert sind. U.a. sind die Zertifikate Oeko-Tex 100 (Mindestanforderung), Oekotex STeP, BSCI (Business Social Compliance Initiative), bluesign, ISO 9001, u.a. zu nennen.

2.9 Transport

Wir transportieren unsere Produkte hauptsächlich mit DHL, Fedex und der Schweizer Post.

DHL-Nachhaltigkeitspolitik: «Als weltweit führendes Logistikunternehmen tragen wir die Verantwortung, in unserer Branche mit gutem Vorbild voranzugehen und beim Thema Nachhaltigkeit eine wegweisende Rolle einzunehmen. Daher müssen wir unsere CO₂-Bilanz reduzieren und in Bezug auf Unternehmensverantwortung und -führung höchste Massstäbe setzen. Im Laufe der Jahre haben wir Logistik mehrfach neu definiert – von der Einführung des ersten grünen Logistikproduktes bis hin zur Festlegung unseres Null-Emissionen-Ziels als erstes Unternehmen in unserer Branche. Heute bieten wir das branchenweit umfassendste Portfolio umweltfreundlicher Logistiklösungen an.»

*Nachhaltigkeitspolitik Fedex: «Wir haben es uns zum Ziel gesetzt, bis zum Jahr 2040 klimaneutral zu sein und Priority Earth ist unsere Initiative, mit der wir dieses Ziel erreichen wollen. Dabei handelt es sich um unsere bisher wichtigste Zustellung, denn sie geht an eine Adresse, die uns allen am Herzen liegt. Wir haben uns verpflichtet, 100 Millionen Dollar für die Einrichtung des Yale Center for Natural Carbon Capture zur Verfügung zu stellen. Hier arbeiten Forscher*innen an Möglichkeiten, den überschüssigen Kohlenstoff der Erde zu entfernen und zu speichern. Wir stellen unsere gesamte Flotte für die Abholung und Zustellung von Paketen auf emissionsfreie Elektrofahrzeuge um. Auf der Grundlage unserer FedEx® Fuel Sense Initiativen arbeiten wir weiter an der Reduzierung des Treibstoffverbrauchs von Flugzeugen. Wir setzen die Investitionen in alternative Kraftstoffe fort, um die Emissionen von Flugzeugen und Fahrzeugen zu reduzieren. Wir investieren in effiziente Einrichtungen, erneuerbare Energien und andere Energiemanagementprogramme. Die ESG-Grundsätze – Umwelt, Soziales und Unternehmensführung – bilden seit 2009 die Grundlage für die Erstellung unserer Berichte. Lesen Sie unseren neuesten Bericht, um mehr über unser Engagement zu erfahren, die Regionen, in denen wir leben und arbeiten, auf verantwortungsvolle Art und Weise miteinander zu verbinden.*

Nachhaltigkeitspolitik Schweizer Post: Nachhaltigkeit hat viele Facetten – vor allem bei einem Unternehmen wie der Post, das in so unterschiedlichen Märkten tätig ist. Entsprechend vielseitig ist unser Engagement für eine lebenswerte Umwelt und Gesellschaft: Für den Klimaschutz verbessern wir unsere Energieeffizienz und steigern den Anteil erneuerbarer Energien. Bei unseren Lieferanten setzen wir uns für faire Arbeitsbedingungen und ökologische Massnahmen ein. Und indem wir soziale und kulturelle Projekte fördern, geben wir den Menschen in unserem Land etwas zurück. Wir übernehmen unsere unternehmerische Verantwortung in angemessener Balance zwischen wirtschaftlichem Erfolg, ökologischem Handeln und gesellschaftlicher Verantwortung. Dabei orientieren wir uns an der Agenda 2030 der UNO und deren 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung. Zudem unterstützen wir als Mitglied die Initiative des UN Global Compact, weil für uns die Umsetzung der darin verankerten zehn Prinzipien die Grundlage einer verantwortungsvollen Unternehmensführung ist. Mehr zu unserem Selbstverständnis, unserem Anspruch und unserem Handeln haben wir in unserer Corporate Responsibility Charta festgehalten.»

Die Transporte unseres Hauptproduzenten in der Slowakei zurück in die Schweiz werden über das internationale Speditionsunternehmen Fedex abgewickelt.

2.10 Energie

Der Geschäftsführer und Inhaber der wederundgut AG fährt ein Elektroauto. In unseren Büros in Frauenfeld beziehen wir Strom der Stadt Frauenfeld, welcher zu 100% aus erneuerbaren Energiequellen stammt. Wir achten darauf, dass alle strombetriebenen Geräte abgestellt werden, wenn sie nicht benötigt werden. Wir haben in allen Betriebsräumen die Beleuchtung auf LED-Lampen umgestellt. Der Gebäudeinhaber hat im Jahr 2022 eine Photovoltaik-Anlage auf dem Dach des Gebäudes installiert. Damit wird ein Grossteil der benötigten Energie im eigenen Haus produziert.

2.11 Abfall

Kartonverpackungen, Altpapier und Glas werden recycelt. Ca. 30 % der Verpackung, die wir von Lieferanten erhalten, verwenden wir für eigene Sendungen oder für die Lagerhaltung wieder. Plastikabfälle werden in sogenannten „Kuhbags“ (System der KVA Thurgau) gesammelt und dem Recycling zugeführt. Nicht mehr benötigte Kleidungsstücke aus Musterkollektionen und Überhängen vermachen wir entweder an wohltätige Institutionen oder wir verkaufen sie bei Lagerverkaufsaktionen direkt an Konsumenten.

2.12 Arbeitssicherheit

Wir setzen bei der Arbeitssicherheit im eigenen Unternehmen auf eine hohe Eigenverantwortung. Die Richtlinien der weitgehend ungefährlichen Arbeitsschritte in den betriebsinternen Prozessen sind allen Mitarbeitern bekannt. Das Ziel von Null Arbeitsunfällen konnten wir immer einhalten. Bei unseren Produzenten überprüfen wir die Massnahmen für die Arbeitssicherheit regelmässig bei Besuchen vor Ort.

Frauenfeld, Dezember 2025

Ueli Fisch
Geschäftsführer

